

Der Bürgermeister bedankt sich bei Frau Sonntag bzw. dem Amt 20 für die umfangreichen Arbeiten.

Auch Herr Gräf bedankt sich für die Fleißarbeit und schlägt vor, den Bericht künftig etwas abzuspecken und sich mehr auf das reine Zahlenmaterial zu beschränken. Ein wichtiger Punkt, der im Zuge der Haushaltssanierung wichtig sein könnte, seien seiner Meinung nach Gemeindeimmobilien, die vermietet oder anderweitig fremdgenutzt seien. Als Beispiel nennt er die Obere Hardt. Er schlägt vor, die Gesamtsituation zu gegebener Zeit einmal zusammenzustellen.

Herr Tentler geht auf den Wortbeitrag von Herrn Gräf ein. Das Gebäude Obere war ursprünglich als Aussiedlerheim genutzt und dementsprechend durch das Land gefördert. Nachdem kein Bedarf mehr bestand, sei eine Umwidmung in „Sozialer Wohnungsbau“ erfolgt. Man werde bei Gelegenheit die gewünschte Zusammenstellung vorlegen.

Weitere Wortmeldungen ergeben sich nicht mehr.